

---

Subject: Was ist denn das?

Posted by [debian](#) on Thu, 09 Mar 2006 04:13:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Tag,

ich war vor 2 Jahren beim Hautarzt, aufgrund meines Haarausfalls. Dieser meinte, dass es sich um den "männlichen Haarausfall"(?) handelt. Er hat mir dann auch Propecia verschrieben, diese habe ich ca 3Monate genommen, dann bekam ich häufiger Migräne mit Sehstörungen (3 Mal innerhalb 2 Wochen, sonst vielleicht 1mal im Jahr). Ob die Tabletten der Grund waren weiss ich nicht, trotzdem hab ich das dann nachher sein gelassen sie zu nehmen. Minoxidil habe ich auch benutzt gehabt, aber zur gleichen Zeit mit aufgehört. Naja soviel zur Vorgeschichte...

Ich habe gelesen, dass diese Art des Haarausfall nie den Hinterkopf bzw die Seiten betrifft, da Dort die Haarfollikel "immun" gegen das DHT sind. Aber bei mir sieht mein Hinterkopf(oberhalb des Halses) alles andere als "resistent gegen DHT" aus:

Ist das normal? Ich habe mich zwar damit abgefunden, wohl eine Glatze zu bekommen, aber wenn, dann möchte ich auch 100% wissen, dass es sich um diese Art des Haarausfalls handelt... Im Grunde ist mein "Haar"(Das was davon übrig ist) überall licht geworden. Als ich mir damals eine Glatze geschnitten habe, sah es so aus, als wenn überall kleine "Strassen" ohne Haarwurzel sind. Schwer zu beschreiben was ich meine....

Ich brauche auch nur mit meinen Fingern auf der Kopfhaut langgehen und merke, wo Haarwurzeln sind, die ich allein mit Druck des Fingers beim rüberfahren "abmachen" kann.

Total ätzend das ganze...Und ich bin gerade erst 22 geworden.

Edit: Übrigens hatte der Arzt nicht gross untersucht, hat 10 Sekunden auf meinen Kopf geschaut und dann die Diagnose gestellt...geht das so schnell?

---

---

Subject: Re: Was ist denn das?

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Thu, 09 Mar 2006 08:44:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

nen schönen Gruß an deinen Arzt, er soll sich zu einer Umschulungsmaßnahme bei der örtlichen Arbeitsagentur einfinden!

Sieht es auf dem Oberkopf und von vorne genauso aus, wie hinten und an den Seiten?

Ich würde dir empfehlen, dich beim Endokrinologen vorzustellen und folgende Werte abklären zu lassen:

Schilddrüsenwerte:

ft3  
ft4  
TSH  
TPO-AK  
Tg-AK

Sexualhormone:

LH  
FSH  
Testosteron  
Estradiol (E2)  
SHBG  
DHEA-S  
Androstendion

Eisenwerte:

Eisen  
Transferrin  
Ferritin

Sonstige:

Kleines Blutbild  
Prolaktin  
Cortisol  
GH

Ich hoffe die Liste ist halbwegs vollständig.

Wie anlagebedingter Haarausfall sieht das bei dir ganz und gar nicht aus. Andere Gründe für den Haarausfall sollten bei dir auf jeden Fall abgeklärt werden.

Grüße vom  
FrankfurtER

---

Subject: Re: Was ist denn das?  
Posted by [debian](#) on Thu, 09 Mar 2006 11:57:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin Frankfurter,

danke für Deine Antwort. Ich war schonmal beim Endokrinologen(ca 2 Jahre her), aufgrund meiner Schilddrüsenunterfunktion, aber diese ist schon lang richtig "eingestellt"(Euthyrox 125) und seitdem war ich nurnoch gelegentlich beim Hausarzt, der die Werte des ft3/ft4/TSH u.s.w prüft.

Ich werde aber gleich heute noch einen Termin beim Endokrinologen machen(wenn das jetzt überhaupt noch was bringt).

Könnte es z.B eine Allergie oder so sein? Ich war zwar noch nicht beim Arzt deswegen, was ich aber auch seit Jahren habe, ist "juckende Haut"(am ganzen Körper) und das tritt immer bei Anstrengungen bzw schwitzen auf (Heisses Bad z.B). Ist ein recht ätzendes jucken. Es ist nicht so das ich mich nicht wasche Falls das Thema hier aufkommt.

Übrigens: Jo, die Haare sind überall licht und dünn, gibt eigentlich keine Stelle an der es noch "normal" ist. Geheimratsecken sind aich da

---

---

Subject: Re: Was ist denn das?

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Thu, 09 Mar 2006 14:22:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

Zitat:danke für Deine Antwort. Ich war schonmal beim Endokrinologen(ca 2 Jahre her), aufgrund meiner Schilddrüsenunterfunktion, aber diese ist schon lang richtig "eingestellt"(Euthyrox 125) und seitdem war ich nurnoch gelegentlich beim Hausarzt, der die Werte des ft3/ft4/TSH u.s.w prüft.

Stell mal die alten und die aktuellen Werte mit Referenzwerten und Datum hier ins Forum.

Zitat:Ich werde aber gleich heute noch einen Termin beim Endokrinologen machen(wenn das jetzt überhaupt noch was bringt).

Sehr gut!

Zitat:Könnte es z.B eine Allergie oder so sein? Ich war zwar noch nicht beim Arzt deswegen, was ich aber auch seit Jahren habe, ist "juckende Haut"(am ganzen Körper) und das tritt immer bei Anstrengungen bzw schwitzen auf (Heisses Bad z.B). Ist ein recht ätzendes jucken. Es ist nicht so das ich mich nicht wasche Wink Falls das Thema hier aufkommt.

Schwierig! So was kann man nicht pauschal sagen. Dazu sollte sich jemand äußern, der sich in dem Bereich besser auskennt. Dass eine Allergie einen solchen Haarausfall auslöst, halte ich aber für eher unwahrscheinlich.

Zitat:Übrigens: Jo, die Haare sind überall licht und dünn, gibt eigentlich keine Stelle an der es noch "normal" ist. Geheimratsecken sind aich da

Mit GHE kann es eine Mischform sein. Der Ausfall über den ganzen Kopf hinweg ist aber sehr wahrscheinlich nicht erblich bedingt.

Grüße vom  
FrankfurtER

---

---

Subject: Re: Was ist denn das?  
Posted by [pilos](#) on Thu, 09 Mar 2006 15:46:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

FrankfurtER-1974 schrieb am Don, 09 März 2006 09:44

fT3  
fT4  
TSH  
TPO-AK  
Tg-AK

Sexualhormone:

LH  
FSH  
Testosteron  
Estradiol (E2)  
SHBG  
DHEA-S  
Androstendion

Eisenwerte:

Eisen  
Transferrin  
Ferritin

Sonstige:

Kleines Blutbild  
Prolaktin  
Cortisol  
GH

so viele werte braucht man gar nicht...ausserdem bei der budgetierung macht es kein arzt....

ich habe sie etwas abgespeckt....

fT3  
fT4  
TSH

Testosteron  
Estradiol (E2)

SHBG  
DHEA-S  
Androstendion

Eisenwerte:  
Eisen  
Transferrin  
Ferritin

---

Subject: Re: Was ist denn das?  
Posted by [debian](#) on Thu, 09 Mar 2006 15:55:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten, habe mir die "Sachen" aufgeschrieben und nehme sie mit zum Endokrinologen(ABer sollte er auch so wissen denke ich).

Schade, dass der Arzt heute nicht da ist. Muss ich morgen anrufen. - Man mag irgendwie keine Sekunde warten

Würde überhaupt auch nur 1 Haar wieder wachsen, sollte es nicht anlagebedingt sein? Wenn nicht, werd ichs sicher bereuen, nicht schon früher hingegangen zu sein... Mit 18 fing das ganze ca an, nun bin ich wie gesagt 22.

---

Subject: Re: Was ist denn das?  
Posted by [strike](#) on Sat, 08 Apr 2006 12:56:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ debian

Wenn bei Dir schon eine SD-Erkrankung festgestellt wurde, kann es sein, daß die Dosierung nicht (mehr) ausreicht. Dann solltest Du nicht nur die SD-Werte posten, sondern auch mal den SD-Befund, der zur damaligen Diagnostik gehört.

Bei dieser Unterfunktion könnte es sich auch um eine AIT (Autoimmunthyreoiditis) handeln u. das bedeutet ohnehin, daß ständig was \*nachgelegt\* werden muß, wenn die SD wieder ein Stückchen ihren Geist aufgibt.

Zur Feststellung des Eisenmangels gehört auch das rote Blutbild.  
Ferritin, Transferrin u. Eisen reichen nicht aus!

Man sichert damit nicht nur einen evtl. vorhandenen Eisenmangel ab, sondern bekommt auch Hinweise auf einen anderen Mangel.

Beim roten Blutbild wird man Dir erfahrungsgemäß keine Probleme machen.

---